



ANTRAG DER GRÜNEN WIEDEN IN DER SITZUNG DER BEZIRKSVERTRETUNG AM 23.06.2022

KORREKTUR DER FALSCHEN STRASSENMARKIERUNGEN DER RADWEG-ÜBERFAHRT VOM KARLSPLATZ ZUR CANOVAGASSE

Die Bezirksrätinnen und Bezirksräte der Grünen Wieden stellen den folgenden **ANTRAG:**

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die amtsführende Stadträtin für Innovation, Stadtplanung und Mobilität Mag.^a Ulli Sima wird ersucht, die zuständigen Magistratsabteilungen anzuweisen, die Straßenmarkierungen der Radwegüberfahrt vom Karlsplatz zur Canovagasse so auszuführen, dass die, sicherlich sehr teuren, Umbaumaßnahmen auch einen Sinn haben.

BEGRÜNDUNG:

So wurde der Wartebereich für Radfahrer:innen auf Seiten des Karlsplatzes vor der Ampel um einige Quadratmeter Asphalt vergrößert. Siehe Foto 1.



Die neuen Striche verbieten den Radfahrer:innen diese neu versiegelte Fläche zu befahren und zu nutzen.

Foto 2 (Quelle: Google Street View) vor dem Umbau.



Auch die Verkehrsinsel zwischen den Autofahrspuren wurde auf einer größeren Breite abgesenkt.

Siehe Foto 3



Durch das falsche Einzeichnen der Blockmarkierungen steht den Radfahrer:innen die verbreitere Radwegüberfahrt nicht zur Verfügung. Es ist tatsächlich zu beobachten, dass sich die Radfahrer:innen an die Markierungen halten und daher der Umbau, zum jetzigen Zeitpunkt, vollkommen unnötig war.

Pascal Riepl
Bezirksrat